

Tagungsprogramm

Handlungs- und Projektorientierung: Lösungsansätze für den Umgang mit Heterogenität in Lerngruppen

am 7. und 8. April 2016 im Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg, Ludwigsfelde-Struveshof

Eine Kooperationsveranstaltung von LISUM und der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement

1. Tag, Donnerstag, 7. April

ab 12.00 Uhr	Check-in
13.45-14.30 Uhr	Begrüßung und Eröffnung: Dr. Götz Bieber (Direktor des LISUM)angefragt, Jürgen Engelhardt (Vizepräsident der GPM), Oberschulrat Ulrich Schunder (Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Berlin)
14.30-15.00 Uhr	LOB DER VIELFALT - Individualisierung braucht Zugehörigkeit Reinhard Kahl

15.15-18.00 Uhr	Handlungs- und Projektorientierung mit Projektmanagement in der beruflichen Bildung – Projektorientierung in allgemeinbildenden Schulen			Projektorientierung in allgemeinbildenden Schulen
15.15-16.00 Uhr Impulsvorträge mit Diskussion	Kaufmännische Berufe Antje Leiert	Gewerblich-technische Berufe Dr. Hans-Jürgen Lindemann	Personenbezogene Dienstleistungen Monika Bandow, Maria Moß-Böhlen	Projektunterricht und die Individualisierung des Lernens Karlheinz Goetsch
16.00-16.30 Uhr	Pause			
16.30-18.00 Uhr	Fortsetzung als Workshop	Fortsetzung als Workshop	Fortsetzung als Workshop	Fortsetzung als Workshop

Blick über den Tellerrand

15.15-18.00 Uhr	Schulentwicklung mit Projektmanagement	Initiativen und Projekte	Projektmanagement in Wirtschaft und Gesellschaft
15.15-16.00 Uhr Vorträge mit Diskussion	Projektmanagement für Schulleitungen und schulische Projektleiter Peter Pürckhauer	„Schule – Wirtschaft“: die Schülerfirma als pädagogisches Schulprojekt Elke Neumann	Bürgerkompetenz Projektmanagement Benedict Gross
16.00-16.30 Uhr	Pause		
16.30-18.00 Uhr Workshops	Projektmanagement für Schulleitungen und schulische Projektleiter Peter Pürckhauer	Schülerprojekt „Bildungsfestival 2016“ – Interregionale Vernetzung und überregionale Projektarbeit Eva Maria Ritzenhoff, Pascal Possler	Probleme bei Großprojekten und wie sie vermieden werden können Uwe Rohrschneider
19.00-21.30 Uhr	Abendprogramm mit Buffet		



2. Tag, Freitag, 8. April

ab 08.30 Uhr	Check-in			
	Spaß ist nur ein anderes Wort für Lernen	Unterricht als Abenteuer	Berufsorientierung durch Projekte	Initiativen und Projekte
09.00-09.45 Uhr Vorträge mit Diskussion	Fröbel 2.0 oder was haben Computerspiele mit Lernen zu tun? Prof. Dr. Karsten D. Wolf	Das brauche ich nicht zu lernen, das habe ich erlebt! Martin Kramer	Erwerb von Personal- und Sozialkompetenz durch Projektarbeit am Beispiel „Werkschule“ Armin Wahl	Schulen auf dem Weg zu einem kulturellen Profil Georg Drunkemühle
09.45-10.15 Uhr	Pause			
10.15-12.00 Uhr Workshops	Individualisiertes Lernen mit Apps und Co. Prof. Dr. Karsten D. Wolf	Unterricht als Abenteuer Erleben als Grundlage des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts I Martin Kramer	Erwerb von Personal- und Sozialkompetenz durch Projektarbeit am Beispiel „Werkschule“ Armin Wahl	Entwicklung eines kulturellen Schulprofils Georg Drunkemühle
12.00-13.00 Uhr	Mittagspause			
13.00-14.00 Uhr Workshops	Was Lehrer/innen von Computerspielen lernen können Prof. Dr. Karsten D. Wolf	Unterricht als Abenteuer Erleben als Grundlage des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts II Martin Kramer	Projektmanagement in betrieblichen und schulischen Handlungsfeldern Dr. Hans-Jürgen Lindemann	Social Entrepreneurship an Schulen Julia Plath, Inga Dominke
14.00-14.15 Uhr	Pause			
14.15-15.00 Uhr	Abschlussrunde: Podiumsgespräch mit Reinhard Kahl, Martin Kramer, Prof. Dr. Karsten Wolf und Dr. Hans-Jürgen Lindemann			

Bitte beachten Sie auch unsere aktuellen Thementische und Präsentationen im Foyer!

Anmeldung per E-Mail: Gert.Frenzel@lisum.berlin-brandenburg.de

Anmeldeschluss: 11. März 2016